

Wie die Geschichte der Philosophie des 20. Jahrhunderts zu schreiben sein wird, ist in wesentlichen Punkten noch offen. Dass der Wiener Kreis dabei eine wichtige Rolle spielen wird, dürfte aber schon vor dem Hintergrund seiner enormen Wirkungsgeschichte kaum zu bestreiten sein.

Die Tagung „Philosophiegeschichtsschreibung des Wiener Kreises“ verfolgt in diesem Zusammenhang drei Forschungsstränge. Es geht erstens um inhaltliche Fragen zur Philosophiegeschichte des Wiener Kreises in seinem historischen und philosophischen Kontext, zweitens um begrifflich-methodische Fragen zur Philosophiegeschichtsschreibung im Wiener Kreis selbst und drittens um methodologische Fragen zur philosophiehistorischen Erforschung des Wiener Kreises und zur Historiographie der Philosophie im 20. Jahrhundert. Die Tagung widmet sich der Erforschung der drei genannten Stränge und der Diskussion ihrer Wechselbeziehungen.



Moritz Schlick (1882–1936)

Die Moritz-Schlick-Forschungsstelle arbeitet an der Edition der veröffentlichten sowie nachgelassenen Schriften Moritz Schlicks und des Briefwechsels im Rahmen der Moritz-Schlick-Gesamtausgabe (MSGAG). Sie wird durch das Land Mecklenburg-Vorpommern und die Universität Rostock finanziert.



Veranstaltungsort:

Moritz-Schlick-Forschungsstelle
 Parkstraße 6, Raum 206
 D 18057 Rostock
 Telefon (Sekretariat): + 49 (0) 381 498-2801
 E-Mail: moritz.schlick.phf@uni-rostock.de
<https://www.iph.uni-rostock.de/forschung/moritz-schlick-forschungsstelle/forschungsstelle/>

Philosophie- geschichtsschreibung des Wiener Kreises Internationale Fachtagung 27. und 28.09.2023



Programm der Tagung

- 27.09.2023
- 08:45 Matthias Wunsch (Rostock)
Begrüßung
- 09:00 Massimo Ferrari (Turin)
*Die Geschichte des Wiener Kreises
in einem weiteren Spektrum*
- 10:00 Thomas Uebel (Manchester)
*Dynamik und Bedeutung der
Wiederentdeckung des linken
Flügels des Wiener Kreises*
- 11:00 Pause
- 11:30 Eva Maria Engelen (Konstanz)
*Kurt Gödels Umgang mit
philosophiehistorischen Texten*
- 12:30 Mittagspause
- 14:00 Christoph Demmerling (Jena)
Contra Heidegger
- 15:00 Christian Bonnet (Paris)
*Sinn des Lebens und Wille zur
Wahrheit: Schlicks Nietzsche-
Lektüre*
- 16:00 Pause
- 16:30 Joelin Heilmann und Friederike
Peters (Rostock)
Schlicks Geschichte der Ethik

Programm der Tagung

- 17:30 Julia Franke-Reddig (Siegen)
*„O Kant, wer rettet dich vor den
Kantianern?“ – Zu Hans
Reichenbachs Kommentar über
Schlick, Kant und Ilse (Rosenthal-)
Schneider*
- 19:30 Abendessen
- 28.09.2023
- 09:00 Gerald Hartung (Wuppertal)
*Was war und was ist der „Wiener
Kreis“? – Methodologische
Reflexion zur Historiographie der
Philosophie im 20. Jahrhundert*
- 10:00 Niko Strobach (Münster)
*Edition und Geschichtsschreibung –
ein Werkstattbericht aus der Arbeit
an der Heinrich Scholz Digital
Edition in Münster*
- 11:00 Pause
- 11:30 Andrea Reichenberger (Siegen)
*Warum Archivforschung wichtig ist:
Neue Einblicke in die Geschichte
des Wiener Kreises*
- 12:30 Mittagspause

Programm der Tagung

- 14:00 Max Beck (Jena)
*„complete disruption“ oder
„continued, unchanged
performance“? Die Bedeutung des
Exils für die Philosophiegeschichts-
schreibung des 20. Jahrhunderts
und den Wiener Kreis*
- 15:00 Franziska Neufeld (Rostock)
*Die Schulen ins Gespräch bringen –
Erleben und Erkennen als
philosophisches Problem zu Beginn
des 20. Jahrhunderts*
- 16:00 Pause
- 16:30 Matthias Wunsch (Rostock)
*Wiener Kreis und Kölner
Konstellation –
Das Konzept einer vergleichenden
Philosophiegeschichtsschreibung*
- 17:30 Martin Lemke (Rostock)
*Philosophie der Philosophie-
geschichte im Wiener Kreis*
- 19:30 Abendessen